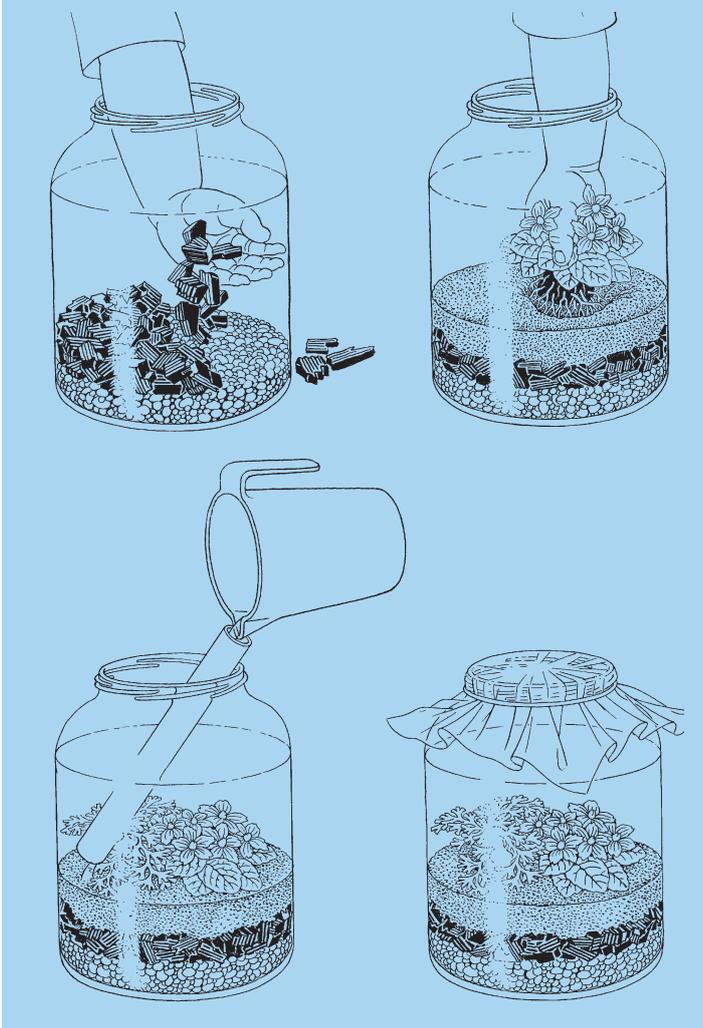




Der eigene Wasserkreislauf



Was du brauchst

- ein großes Gurkenglas
- Kies, Erde
- etwas Holzkohle (vom Grillen)
- kleine Pflanzen, zum Beispiel Kresse, Efeu, Kräuter
- durchsichtige Frischhaltefolie
- ein großes Haushaltsgummi
- Wasser

Wie du vorgehst

- 1 Gib in das Einmachglas eine dicke Schicht Kies, darüber eine dünne Schicht Holzkohle und eine dicke Schicht Erde. Insgesamt sollte nun etwa ein Viertel des Glases gefüllt sein.
- 2 Setze die Pflanzen in die Erde und gieße sie mit etwas Wasser.
- 3 Verschließe das Glas mit der Frischhaltefolie und dem Haushaltsgummi und stelle es auf das Fensterbrett.

Jetzt kannst du sehen, wie die Sonne den Wasserkreislauf antreibt: Das Wasser verdunstet, an Folie und Glas kondensieren Wassertropfchen. Wenn die Sonne untergegangen ist, wird es kühler, die Wassertropfen fließen zusammen und regnen ab.

Achtung: Wenn das Glas zu stark beschlägt, ist zu viel Wasser darin: Lass es einige Stunden offen stehen. Wenn keine Tropfen an Glas und Folie zu sehen sind, ist zu wenig Wasser im Glas und du musst noch ein bisschen nachgießen.

Versuche,
eine Erklärung für
das Ergebnis des
Versuches zu
finden!

